

LEISTUNGSBESCHREIBUNG FÜR TELEKOMMUNIKATIONSDIENSTLEISTUNGEN IN BENTWISCH

1. Allgemein

Tele System überlässt dem Kunden im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten folgenden Produkte:

- 1.1. DSL 16.000 Lite
- 1.2. DSL 6.000 Telefon Basis
- 1.3. DSL 16.000 Telefon Basis
- 1.4. DSL 16.000 Telefon Plus
- 1.5. DSL 50.000 Telefon Plus

Diese Produkte ermöglichen den Zugang zum Internet. Die Produkte 1.2. bis 1.5. beinhalten zusätzlich einen Telefonanschluss entsprechend der gewählten Variante.

2. Internetzugang

- 2.1. Für die Nutzung der Produkte ist ein ADSL- oder VDSL-Modem erforderlich. Diese Geräte sind nicht Bestandteil der o.g. Produkte. Der Kunde kann eigene Geräte verwenden oder kostenpflichtig Geräte beim Anbieter kaufen. Es wird ausdrücklich empfohlen nur Geräte mit der jeweils aktuellen Firmware zu verwenden.

Für die ADSL2+ Produkte (1.1. bis 1.4.) werden Modems mit der U-R2 Schnittstelle und für die VDSL Produkte (1.5.) Modems mit der U-RV2 Schnittstelle benötigt.

Für den Internetzugang erhält der Kunde Zugangsdaten. Es wird empfohlen die Zugangsdaten z.B. im Router dauerhaft einzutragen. Für die Einwahl muss das Protokoll PPPoE verwendet werden. Der Kunde erhält bei der Einwahl eine dynamische öffentliche IP-Adresse (IPv4). Das Produkte 1.5. wird auf Wunsch auch mit einer festen IP-Adresse bereitgestellt.

2.2. nutzbare Bandbreite

Die Übertragungsgeschwindigkeit während der Nutzung ist unter anderem abhängig von der Netzauslastung des Internets und der Übertragungsgeschwindigkeit der angewählten Server der Informationsanbieter. Insbesondere ist die nutzbare Bandbreite von den physikalischen Gegebenheiten der Anschlussleitung abhängig. Werden mehrere DSL-Anschlüsse im selben Endleitungsnetz genutzt, können Beeinflussungen untereinander nicht ausgeschlossen werden. Auf Grund der vorgenannten Gründe kann das Erreichen bestimmter Geschwindigkeiten nicht garantiert werden. Der Internetzugang wird innerhalb eines Bandbreitenbereichs zur Verfügung gestellt. Die zur Verfügung gestellte Bandbreite beträgt bei den Produkten 1.1. bis 1.6. mindestens die Hälfte der Maximalgeschwindigkeit des jeweiligen Produktes.

Geschwindigkeit 6.000/1.000 oder 16.000/1.000 kBit/s (ADSL2+)

Internetzugang mit einer Übertragungsgeschwindigkeit bis zu 6.000 oder bis zu 16.000 kBit/s Downstream (auf der Anschlussleitung in Richtung des Kunden) und bis zu 1.000 kBit/s Upstream (auf der Anschlussleitung aus Richtung des Kunden).

Geschwindigkeit 50.000/10.000 kBit/s (VDSL2)

Internetzugang mit einer Übertragungsgeschwindigkeit von bis zu 50.000 kBit/s für den Downstream (auf der Anschlussleitung in Richtung des Kunden) und von bis zu 10.000 kBit/s für den Upstream (auf der Anschlussleitung aus Richtung des Kunden).

3. Telefonieleistungen

- 3.1.** Die Übertragung der Sprache erfolgt über den Internetanschluss auf Basis von Voice over IP (VoIP). Es wird das SIP-Protokoll verwendet. Für die Nutzung erhält der Kunde SIP-Zugangsdaten. Die Zugangsdaten sind vom Kunden in ein geeignetes Endgerät einzutragen. Die Telefonverbindungen dienen der Übermittlung von Sprache.

Die Sprachverbindungen werden im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten mit einer mittleren Durchlasswahrscheinlichkeit von mindestens 97,0 % hergestellt. Auf Grund dieser wirtschaftlichen Dimensionierung des Telefonnetzes muss der Kunde damit rechnen, dass eine Verbindung nicht jederzeit hergestellt werden kann.

3.2. Notrufe

Verbindungen zu den Rufnummern 110 und 112 sind möglich, wenn die benötigten technischen Geräte mit Strom versorgt sind und vom vereinbarten Anschluss genutzt werden. Bei Verbindungen zu den Rufnummern 110 und 112 wird die Rufnummer immer übermittelt.

3.3. Leistungsmerkmale Telefonie

3.3.1. Rufnummernanzeige

Die Rufnummer wird bei abgehenden Anrufen übermittelt. Die Übertragung kann unterdrückt werden. Die Einstellung kann der Kunde im Kundencenter ändern. Wenn der Anrufende seine Rufnummer übermittelt, wird sie vom Anbieter übertragen und kann auf geeigneten Endgeräten angezeigt werden.

3.3.2. Anrufweiserschaltung

Es werden die folgenden Varianten unterstützt:

- ständige Anrufweiserschaltung
- Anrufweiserschaltung bei besetzt
- Anrufweiserschaltung bei nicht melden

Die unterschiedlichen Varianten können vom Kunden im Kundencenter eingestellt werden.

3.4. Einschränkungen

Folgende Dienste stehen nicht zur Verfügung:

- Verbindungen zu 0900er Rufnummern
- Call by Call und Preselection
- Datenübertragung mittels analoger Modems
- Datenübertragung über das Telefonnetz wie z.B. Internet by Call
- Rückruf bei besetzt
- Datenübertragung im ISDN D-Kanal Protokoll

3.5. Rufnummern

Entsprechend des gewählten Produktes und den Festlegungen der Bundesnetzagentur erhält der Kunde vom Anbieter eine oder mehrere geografische Rufnummern (Ortsnetzkenzahl+Rufnummer) zugeteilt. Auf Wunsch können bei einem Anbieterwechsel vorhandene Rufnummern, unter Berücksichtigung der Vorgaben der Bundesnetzagentur, von anderen Anbietern übernommen werden, wenn sie portierbar sind.

4. Service und Entstörung

Die Verfügbarkeit der Produkte beträgt im Mittel 97% im Jahr. Der Anbieter nimmt täglich von 00:00 bis 24.00 Uhr Störungsmeldungen unter der Service-Telefonnummer 0381 / 24 25 237 und per Mail unter onlineservice@tele-system.de entgegen.

Tele System beseitigt unverzüglich Störungen ihrer technischen Einrichtungen, im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten, werktags (Montag bis Freitag von 8:00-18:00 Uhr, außer an gesetzlichen Feiertagen), innerhalb von 48 Stunden nach Eingang der Störungsmeldung des Kunden beim Anbieter.